Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 18 / 778**

18. Wahlperiode Eingang: 26.10.2026

Kleine Anfrage

des Abg. Karlheinz Kolb AfD

Verantwortung des Landes für klimatisierte Unterrichtsräume bei Hitze

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung über die Raumtemperaturen in Schulen während der Hitzeperioden im Sommer 2026 vor?

2. Welche Raumtemperatur hält die Landesregierung im Unterricht für gesundheitlich vertretbar?

3. Wie bewertet die Landesregierung die Auswirkungen hoher Raumtemperaturen auf die Lernleistung von Schülern?

4. Wie viele Unterrichtsstunden sind im Sommer 2026 in Baden-Württemberg wegen Hitzefrei ausgefallen?

5. Welche Verantwortung trägt das Land dafür, dass die Schulpflicht unter gesundheitlich vertretbaren Bedingungen erfüllt werden kann?

6. Welche Pflichten haben Schulträger bei dauerhaft hohen Temperaturen in Klassenräumen?

7. Welche Landesmittel stehen derzeit für die Kühlung von Klassenräumen zur Verfügung?

8. Plant die Landesregierung verbindliche Mindeststandards für den Hitzeschutz an Schulen?

9. Prüft die Landesregierung die Bereitstellung klimatisierter Unterrichtsräume als Alternative zum Unterrichtsausfall?

10. Wie viele Schulen in Baden-Württemberg verfügen über klimatisierte Unterrichtsräume?

20.10.2026

Kolb AfD

B e g r ü n d u n g

Das Land verpflichtet Kinder per Gesetz zum Schulbesuch. Damit stellt sich die Frage, welche Verantwortung es dafür trägt, dass der Unterricht unter gesundheitlich vertretbaren Bedingungen stattfinden kann. Der Sommer 2026 war sehr heiß. Hitzefrei schützt nur kurzfristig, führt aber zu Unterrichtsausfall. Die Schüler verlieren dadurch Lernzeit, jüngere Kinder benötigen weiterhin Betreuung. Nach Einschätzung des Umweltbundesamts gehören Kinder

zu den durch Hitze besonders belasteten Gruppen. Hohe Raumtemperaturen können die Konzentration beeinträchtigen. Zwar sind in der Regel die Schulträger für die Schulgebäude zuständig. Das Land setzt jedoch die rechtlichen Rahmenbedingungen, führt die Schulaufsicht und kann über Vorgaben sowie Förderungen Einfluss nehmen. Die Kleine Anfrage soll klären, welche Verantwortung das Land bei der Sicherstellung geeigneter Lernbedingungen übernimmt und ob klimatisierte Unterrichtsräume eine Alternative zum Unterrichtsausfall sind.